



Das Bergische Städtedreieck | Kölner Straße 8 | 42651 Solingen

Stadt Leverkusen

Herrn Oberbürgermeister Uwe Richrath
Rathaus
Friedrich-Ebert-Platz 1
51373 Leverkusen

Bergische Struktur- und Wirtschaftsförderungsgesellschaft mbH

Annette Nothnagel

Tel. +49 (0) 212 88 16 06 - 64
Fax +49 (0) 212 88 16 06 - 66
nothnagel@bergische-gesellschaft.de

Kölner Straße 8
42651 Solingen
www.bergische-gesellschaft.de

Solingen, 28. Januar 2016

Panorama-Radwege | Balkantrasse

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister Richrath,

seit einigen Jahren arbeiten wir als Bergische Struktur- und Wirtschaftsförderungsgesellschaft gemeinsam mit den Nachbarregionen an der Entwicklung der neuen Fahrradwege auf ehemaligen Bahntrassen. Die sogenannten Panorama-Radwege im Bergischen Land zwischen Ruhr, Rhein und Sieg bieten ein ganz erhebliches Potenzial für touristische Wertschöpfung. Das zeigt sich beispielsweise daran, dass ohne gezieltes Marketing bereits jetzt rund 200.000 Exemplare der Übersichtskarte auf Nachfrage verteilt worden sind. Nachdem nun die baulichen Lückenschlüsse erfolgt sind und in den nächsten Monaten auch die Beschilderung abschließend umgesetzt sein wird, rechnen wir mit einem Nachfragepotenzial ähnlich wie beim Ruhrtalradweg. Dort werden mittlerweile 150.000 Übernachtungen und rund 1 Mio. Tagesgäste gezählt, was zu einem jährlichen Bruttoumsatz von 27 Mio. Euro führt.

Es ist uns gelungen, für die gemeinsame Vermarktung der Bergischen Panorama-Radwege eine Förderzusage im Wettbewerb Erlebnis.NRW zu erhalten. Das zeigt, dass auch das Land NRW dieses Vorhaben für landesweit bedeutsam hält. Mit einem Budget von mehr als 500.000 Euro werden wir gemeinsam mit den Partnern aus den Nachbarregionen über drei Jahre die Marke und touristische Bewerbung der Panorama-Radwege aufbauen können.

Die Balkantrasse gehört als Panorama-Radwege Balkantrasse dazu; die Naturarena als touristische Marketingorganisation des Rheinisch-Bergischen Kreises ist Projektpartner und auch der Förderverein Balkantrasse arbeitet in einem begleitenden Arbeitskreis der ehrenamtlichen Experten mit.

Wir würden nun die Stadt Leverkusen gerne einladen, auch Projektpartner zu werden. Mit einem geringen Finanzierungsbeitrag von unter 5.000 Euro im Jahr verbindet sich ein großer Nutzen. Aus einem Euro werden sozusagen fünf, die Balkantrasse und damit die Stadt Leverkusen würden im Print- und Online-Bereich sowie zahlreichen Messen intensiv beworben. Damit verbindet sich der



Aufbau von Instrumenten und Strukturen, die Sie auch für andere Themen des touristischen Marketings nutzen könnten.

Neben dem Finanzierungsbeitrag wäre die Nennung eines festen Ansprechpartners erforderlich, der in die Abstimmung der verschiedenen Maßnahmen eingebunden würde.

Ich füge Ihnen die Übersichtskarte der Panorama-Radwege sowie den Entwurf einer Kooperationsvereinbarung bei, aus der Sie die Rahmenbedingungen und Inhalte der Zusammenarbeit ersehen können.

Ich würde mich sehr freuen, wenn wir über eine mögliche Projektpartnerschaft ins Gespräch kommen könnten. Wenn Sie erlauben, würde ich diesbezüglich gern einen Termin für Februar mit Ihrem Büro abstimmen.

Sollten Sie im Vorfeld Fragen haben, sprechen Sie uns bitte an.

Mit freundlichen Grüßen

Bodo Middeldorf
Geschäftsführer